

Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 LA Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TTC Rottenburg a.d.L. III : TSV Bayerbach IV
Dienstag, 21.11.2023, 19:15 Uhr

Mayer, Eberl und Huber bleiben gegen den TTC Rottenburg a.d.L. III ungeschlagen

Als Christian Huber sein Einzel am Dienstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 LA Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TTC Rottenburg a.d.L. III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Rottenburg a.d.L. III meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Mayer, Eberl und Huber, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Gaurun / Waalwijk beim 2:3 gegen Mayer / Schwanzer. Ohne Satzgewinn für Huber / Hagelsieper verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Eberl / Huber. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Gekämpft bis zum Schluss hatte Stefan Gaurun im Match gegen Hubert Eberl. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Gaurun aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Korbinian Huber letztlich parat, um Martina Mayer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Hin und her schaukelte das Match zwischen Jan Hagelsieper und Christian Huber, bevor das 2:3 feststand. Arne Waalwijk bezwang Klaus Schwanzer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Martina Mayer wurden Stefan Gaurun unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Korbinian Huber seinem Gegner Hubert Eberl letztlich beim 13:15, 12:10, 6:11, 5:11 nicht gefährlich werden. Keinen Zähler beisteuern konnte Jan Hagelsieper im Match gegen Klaus Schwanzer, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. 3:3 (Hagelsieper) bzw. 5:3 (Schwanzer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Gekämpft bis zum Schluss hatte Arne Waalwijk im Match gegen Christian Huber, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das war nichts für schwache Nerven. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diese Niederlage hat der TTC Rottenburg a.d.L. III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 01.12.2023 gegen den DJK SV Furth IV bevor. Für den TSV Bayerbach IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Geisenhausen II am 30.11.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:4 geht.

Statistik:

TTC Rottenburg a.d.L. III

Doppel: Gaurun / Waalwijk 0:1, Huber / Hagelsieper 0:1

Einzel: S. Gaurun 0:2, K. Huber 0:2, J. Hagelsieper 0:2, A. Waalwijk 1:1

TSV Bayerbach IV

Doppel: Mayer / Schwanzer 1:0, Eberl / Huber 1:0

Einzel: M. Mayer 2:0, H. Eberl 2:0, K. Schwanzer 1:1, C. Huber 2:0